

[31351] Dem verehrlichen Buchhandel teile ich hierdurch mit, dass am 11. März d. J. der Inhaber der Firma:

G. Gerlach's Buchhandlung,

Herr Johannes Gerlach hier, verstorben ist.

Als Vormund des als Erbe eingesetzten Kindes habe ich am 1. Juli d. J. das Geschäft an die Firma:

H. Wehdemann's Buchhandlung,

hier, verkauft.

Letztere übernimmt, die Zustimmung der betr. Firmen vorausgesetzt, die Verrechnung der Disponenden O.-M. 1896 und der in Rechnung 1896 gemachten Lieferungen. Rechnungsdifferenzen aus früheren Jahren werden von mir erledigt.

Hochachtungsvoll

Parchim, im Juli 1896.

Gustav Poll.

[31352] Parchim, im Juli 1896.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass das seither unter der Firma

G. Gerlach's Buchhandlung

betriebene Sortiments-Geschäft mit Buchdruckerei seit dem 1. Juli d. J. in meinen Besitz übergegangen ist.

Obige Firma bleibt als Platzfirma weiter bestehen, ihr Bedarf wird jedoch durch die Firma *H. Wehdemann's Buchhandlung* gedeckt werden.

Die diesjährigen O.-M.-Disponenden und das in Rechnung 1896 der Firma G. Gerlach's Buchhandlung Gelieferte bitte ich auf Konto *H. Wehdemann's Buchhandlung* zu übertragen. Letztere wird O.-M. 1897 prompt darüber abrechnen.

Gleichzeitig mache ich die ergebene Mitteilung, dass ich meinen Neffen, Herrn *Carl Beyer*, der in den hochangesehenen Häusern: *C. Koenitzer's Buchhandlung* in Frankfurt a/M., *G. Neugebauer, k. u. k. Hofbuchhandlung* in Prag und *C. Winter'sche Sortimentsbuchhandlung* in Heidelberg seine buchhändlerische Ausbildung genoss, als Teilhaber aufgenommen und Herrn *Oscar Henniger*, meinem vieljährigen Mitarbeiter, Prokura erteilt habe.

Hochachtungsvoll

C. Wehdemann

in Fa.: *H. Wehdemann's Buchhandlung.*

[31342] P. P.

Meine seit langen Jahren am hiesigen Platze bestehende

„Buch- und Kunsthandlung“

brachte ich mit dem heutigen Tage in direkten Verkehr mit dem verehrl. Gesamtbuchhandel, und hatte Herr *F. E. Fischer* in Leipzig die Güte, die Kommission zu übernehmen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Fredericia, 15. Juli 1896.

(Dänemark).

Olaf Rögind.

Verkaufsanträge.

[31338] Wer kauft im Ganzen das in der *Hr. Selbmann'schen* Konkursmasse befindliche Schul- und andere Bücherlager, sowie ca. 1000 Bände Leihbibliothek? Angebote an *Erwin Müller*, Konkursverwalter in Landeshut i/Schl. Verzeichnis vorhanden.

[31380] In einer angenehmen gelegenen norddeutschen Stadt ist eine in raschem Aufblühen begriffene Sortiments- und Kunsthandlung mit einträglichen Nebenzweigen, Leihbibliothek, Journalzirkel und Lokalverlag wegen Krankheit des Besitzers möglichst bald zu verkaufen. Erforderliches Kapital etwa 20000 *M.* Sehr gute Gelegenheit zur Erlangung einer gesicherten Selbstständigkeit. Anfragen von Selbstreflektenten erbeten unter # 132 durch Herrn *K. F. Kochler* in Leipzig.

[30919] Zum Verkauf ist mir übertragen: Ein lebhaftes Sortiment mit Papierhandlung in Westpreussen — Reingewinn pro Jahr ca. 3500 *M.* — effekt. Wert 10400 *M.* — für 14000. *Richard Lesser*, in Fa.: *H. Ehlers*, Einbeck.

[28637] Ein hochrenommiertes, älteres photographisches Kunstverlagsgeschäft in Berlin (Spezialität), das bei fortgesetzt steigendem Umsatz in den letzten 3 Jahren abzüglich aller Spesen einen nachweisbaren Reingewinn von durchschnittlich 20000 *M.* p. a. erbrachte, soll mit allen Vorräten, Rechten, Platten und dem gesamten Inventar für den Preis von 50000 *M.* bei sehr entgegenkommenden Zahlungsbedingungen verkauft werden.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[30017] Für Verlagsbuchhändler.

Wer angen. Wohnsitz am Rhein in bester Badestadt mit äußerst gef. Luft sucht, kaufe mein Besitztum. 2 große herrschaftliche Häuser, davon eins vermietet, große Gärten, Buchhandlung mit flotter Kundschaft ohne Konkurrenz, in Mitte der Stadt am belebtesten Plage. Besitztum eignet sich vorzüglich für Buchhändler, der gleichzeitig Verleger. Geschäft wird aufgegeben, weil Besitzer aus Familienrücksichten andere Branche ergreifen muß. Wert des Besitztums 80000 *M.*, Buchhandlg. 20000 *M.* Außerst günstige Offerte! Gef. Anerbieten an *S. M. N.* # 30017 an d. Geschäftsstelle d. *B.-V.* erbeten.

[30658] In einer industriereichen Stadt Süddeutschlands mit 18000 Einwohnern und Fremdenverkehr ist eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. Umsatz 40000 *M.* jährlich — Reingewinn entsprechend — zu verkaufen. Für die Uebernahme des Geschäfts nebst dazu gehörigem Grundstück sind ca. 45000 *M.* erforderlich. Reflektierenden wird Gelegenheit geboten, vor dem Kauf sich in das Geschäft einzuarbeiten. — Angebote gef. unter *F. L.* # 66 zur Weiterbeförderung an Herrn *F. Volkmar* in Leipzig.

[31106] Ein im besten Leserkreis seit einer Reihe von Jahren eingeführtes Fachblatt (Sammelorgan) ist, da nicht in den Rahmen des Verlages passend, billigst zu verkaufen. Objekt 3—3500 *M.* Angebote unter # *Z.* 31106 an die Geschäftsstelle des *B.-V.* erbeten.

[31344] Umzugshalber ist ein Verlag sozialpolitischer, historischer u. belletristischer Richtung billig zu verkaufen. Angebote unter *A. B.* 31344 an d. Geschäftsstelle d. *B.-V.*

[31198] Verlagsangebot.

Weil nicht in unsere Verlagsrichtung passend, verkaufen wir Vorräte und Verlagsrecht:

Wachmann, L., Schachjahrbuch. I.

Döberl, M., Reichsunmittelbarkeit der ehemaligen Cisterzienser-Abtei Waldsassen.

Schafing, O., Hirmonhopsfer von Bischofsmais. Erzählung aus dem bayer. Wald.

Weiß, J. C., Vademecum botanicorum.

M. Waldbauer'sche Buchh. in Passau.

[31150] Buchhandlung in schöner Residenz d. südl. Europa, hoch angesehen u. lukrativ, f. 60000 *M.* zu verkaufen. Umsatz 75000 *M.* pro Jahr. Lager- u. Inventur-Werth 40000 *M.* Angebote v. Selbstkäufer u. 111 an *Julius Bloem* in Dresden erb.

Kaufgefuche.

[30878] Ein älterer gut eingeführter Verlag, belletristische Richtung bevorzugt, zu kaufen gesucht.

Angebote erbeten unter *H. T.* 41 Bonn hauptpostlagernd.

[31385] Für einen befreundeten Herrn suche ich zu erwerben

Ein mittleres katholisches Sortiment der Rheinprovinz bez. Westphalens.

Freundl. Angeboten sichere ich Diskretion zu. Leipzig, Salomonstr. 16.

Carl Fr. Fleischer.

[1297] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin.

Elwin Staude.

Teilhabergefuche.

[31345] Teilhaber (thätiger oder stiller) mit 12—15000 *M.* Einlage wird zu einem periodischen Unternehmen gesucht, dessen großer Erfolg, bei geringen Anlage- und Betriebskosten, außer allem Zweifel ist. Ang. unter *H. M.* 31345 an die Geschäftsstelle d. *B.-V.* zu richten.

[23076] Teilhaber-Gesuch.

Zur Uebernahme eines illustrierten Bibelwerkes ersten Ranges, für das äußerst günstige Chancen vorliegen, wird ein thätiger oder stiller Teilhaber gesucht mit einem Kapital von ca. 40—50000 *M.*; eventuell würde auch ein Kapital von 25—30000 *M.* genügen, da ein Reflektent mit gleichem Kapital bereits vorhanden ist.

Berlin W. 35. Elwin Staude.

Zur Begründung einer Buchhandlung

[26745] umf. Art in e. leb. schön geleg. Univerf.-Stadt wird von dem langjähr. Leiter eines dort. bedeut. Geschäfts ein vermög. Teilhaber gesucht. Sicherheiten geboten. Anfragen unter Anschluß einer guten Referenz unter *O. E. J.* 26745 durch die Geschäftsstelle d. *B.-V.*